

Sammlung Theaterzettel

Narziss

Brachvogel, Albert Emil

1858-05-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N. 110. Montag, den 10. Mai 1838.

Marziß.

Trauerspiel in fünf Acten, von A. C. Brachvogel.

Maria Leszczyńska, Königin von Frankreich, Gemahlin Ludwigs des XV.	Fräul. Halbreiter.
Ludwig Franz von Bourbon, Prinz von Conti, Großprior des Maltheſer-Ordens	Herr Deeg.
Marquise de Boufflers, Hofdame der Königin	Fräul. Alberti.
Marquise de Pompadour, Balastdame	*
Marquise d'Epinaſ, deren Vertraute	Frau Koſe.
Herzog von Choiseul d'Amboise, Premierminister	Herr Müller.
Abbé Terray, Minister des Inneren, Jeſuit, Beichtvater des Königs	Herr Schlöggell.
Marquis Silhouette, Finanzminister	Herr Funke.
Maupéau, Kanzler	Herr Bauer.
Graf du Barri, Kammerherr des Königs	Herr Sagger.
Eugene de Saint-Lambert, Capitain der Nobelgarde	Herr Pauſler.
Demoiselle Doris Duinault, Schauspielerin am Théâtre Français, Vorleſerin der Königin	Fräul. Kautenberg.
Baron von Holbach,	Herr Pichler.
Grimm, Philosophen der Encyclopädie	Herr Böhlmann.
Diderot,	Herr Ditt.
Chevalier Salvandy, Cavaliere im Dienste der	Herr Schmid.
Chevalier d'Atreuilles, Marquise von Pompadour	Herr Hedrich.
Marziß Rameau	Herr Guttmann.
Barjac, Holbach's Kammerdiener	Herr Janſon.
Colette, das Kammermädchen Duinault's	Fräul. Grün.
Kammerdiener der Königin	Herr Leonhardt.
Ein Diener Choiseul's	Herr Liebler.
Gäste und Diener Holbach's. Damen, Pagen und Diener im Gefolge der Pompadour. Nobelgardisten.	

Ort der Handlung: Abwechſelnd Paris und Versailles. Zeit: 1764.

* (Legte Gaſtrolle) Marquise de Pompadour:
Fräul. Jermann, vom Stadttheater zu Görlitz.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kaſſen-Eröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreiſe:

Sperrſiße in der Reſerve-Loge des erſten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrſiße im Parquet	1 fl. —
Reſerve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reſerve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrſißen im Parquet und in der Reſerve-Loge des erſten Ranges ſind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorſtellung gültig, für welche ſie gelöſt ſind.

Eiſenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.
" 10 " " " " " Speyer, Reuſtadt.